

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 5 (1889)

Heft: 27

Rubrik: Neue Patente

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ihnen den Beitritt folgender 5 Sektionen melden zu können:
Mittelländ. Handwerker- u. Gewerbeverein Appenz. A.-Rh.;
Société friburgoise des métiers et arts
industriels;

Gewerbeverein Dersikon;
Handwerkerverein Arbon;
Schweizer. Coiffeur- und Chirurgenverband.

Da keine Einsprachen eingelaufen, heißen wir diese Sektionen in unserm Verbaude herzlich willkommen.

Gleichzeitig können wir die Anmeldung zum Beitritt folgender Sektionen mittheilen:

Vorstand des kanton. St. Gallischen Gewerbeverbandes;
Handwerkerverein Thun.

Zudem wir die statutarische vierwöchentliche Einsprache-frist eröffnen, entbieten wir auch diesen neuen Bundesgliedern unser Willkommen!

Mit freundschaftlichem Gruß

Für den leitenden Ausschuß,

Der Präsident: Dr. J. Stöbel.

Der Sekretär: Werner Krebs.

Neue Patente.

Bericht des Patent-Bureau von Gerson und Sachse, Berlin SW.
 Die Firma ertheilt den Abonnenten unseres Blattes Auskünfte über Patent-, Muster- und Markenschutz gratis!

Um Porzellan, Thonwaaren, Fayence, Steingut auf direktem Wege mit einem metallischen Ueberzuge zu versehen, wenden Ulschneider u. Cie. in Saargemünd folgendes Verfahren (Pat. 48708) an. Eine nicht allzusteife Mischung von feingeriebener Bleiglätte und Firniß wird auf die Fläche des Gegenstandes, welche den galvanischen Ueberzug erhalten soll, aufgetragen. Nach dem Trocknen wird Bleiglätte aufgerieben und ein galvanischer Kupferüberzug hergestellt. Letzterer kann dann durch bekannte Mittel mit einem beliebigen anderen Metalle überzogen werden.

Verschiedenes.

Universalverschluß für Reiseeffekten. So benennt sich eine soeben in die Oeffentlichkeit gelangende Erfindung des Hrn. J. J. Sager, Sattler und Reiseartikelfabrikant in Bern. Dieselbe enthält Neuerungen nach zwei Richtungen. Erstens enthält das Schloß des Herrn Sager eine Abreßvorrichtung, die die eingefügte Adresse nicht nur schließt und deren Herausfallen absolut verhindert, sondern auch gestattet, daß wenn das Schloß geöffnet ist, die Adresse mit Leichtigkeit herausgenommen und geändert werden kann. Das Schließen des Schlosses schließt zugleich auch die Abreßvorrichtung. In zweiter Linie betrifft die Erfindung des Herrn Sager den Riemenverschluß. Die bisherige Schnalle wird durch ein Schloß ersetzt, welches einen durch den Koffer genieteten Stift enthält, wodurch der Riemen, welcher durch einen Kanal des Schloßüberfalles geführt wird, aufgefangen wird. Der Riemen wird in erster Linie vom Schloßhaken am Ueberfall gefaßt, wo derselbe beständig bleibt. Auf diese Art hat man eine ungemeine Gewalt, den Riemen anzuziehen, was früher nie der Fall war; dem Schloß bringt derselbe eine Hülfe. Einen anderen unverkennbaren Werth besitzt diese Riemen-einrichtung aber noch, indem Fälle, wo von Einbrechern der unvermeidliche Stift oben an der Ueberfall-Charniere herausgetrieben, der Koffer sodann mit Leichtigkeit geöffnet und nachdem der Diebstahl begangen, wieder zugemacht wird, indem man den Stift wieder hineintreibt, verunmöglicht werden. Mit dem Riemenverschluß ist diese Gefahr beseitigt, indem der Riemen in dem Stift sowie in dem Schloßhaken hängt und mit dem Schlüssel auch abgeschlossen wird. Die Neuerung ist bereits in 8 Staaten patentirt. Wir gratuliren!

Auszeichnung. Die Zürcher Firma A. Millot und Cie. in Mailand hat an der diesjährigen „Landwirthschaftlichen Maschinen- und Produktausstellung in Verona“ das Ehren-diplom I. Grades, die höchste Auszeichnung erhalten.

Auszeichnung. Herr Mechaniker Chr. Herren in Laupen Ktn. Bern. wurde anlässlich der Pariser Weltausstellung für seine neu erfundene vorzügliche Saemaschine zum Mitgliebe

Musterzeichnung.



Stabelle,

nach einem Original im Bayerischen National-museum in München, gestochen im Atelier von Jakob Würzler-Wächter, Möbelschreinerei in Aarburg.

der Academie nationale, agricole, manufacturière et commerciale in Paris ernannt.

Die zürcherische Seidenwebschule veranstaltet zum Schlusse ihres 8. Schuljahres Freitag und Samstag den 11. und 12. Oktober, je von 8—12 und 2—5 Uhr die übliche Ausstellung der Kursbücher und Zeichnungen, während von den Zöglingen an sämtlichen Webstühlen und Hilfsmaschinen gearbeitet wird.

Ferner werden folgende im Laufe des Schuljahres, so wie auf die Preisausschreibung eingegangenen Neuheiten in Thätigkeit sein.

1. Ein mechanischer Webstuhl von Gebrüder Schrader in Horgen.
2. Eine Geschirrstickmaschine von Joh. Müller in Rempten.